

# Shownotes Podcast



Folge 28: Chatbotdidaktik

## **Beschreibung:**

In der 28. Folge potenziaLLL spricht wb-web mit Wolfgang König und Andrea Schanz über den Einsatz von künstlicher Intelligenz in der Aus- und Weiterbildung. Im Gespräch geben die beiden ihre theoretischen und praktischen Erkenntnisse preis, wie Chatbots den Alltag von Lehrenden beeinflussen und vereinfachen können, wie Lernende von der Interaktion mit Chatbots profitieren, aber auch wo die Grenzen beim Einsatz von KI in der Lehre liegen.

Wolfgang König, Experte für digitale berufliche Bildung beim Bildungswerk der Wirtschaft, hat das Graue-Box-Modell der Chatbotdidaktik entwickelt, das Lehrenden Orientierung beim Einsatz von KI in ihrer Lehre bieten soll. Über sein Modell hat er bereits in einem Blogbeitrag und einem Erfahrungsbericht auf wb-web geschrieben.

Andrea Schanz ist Seniorspezialistin für Aus- und Weiterbildung bei den DEVK Versicherungen. Sie hält den kompetenten Umgang mit digitalen Tools für die wichtigste Kompetenz der Zukunft. Andrea Schanz ist außerdem Teilnehmerin im Projekt Netzwerk Q 4.0 gewesen, in dem Berufsbildungspersonal mit Blick auf Ausbildung 4.0 ertüchtigt werden soll – Herr König hat die Fortbildung in diesem Projekt als Lehrperson begleitet. Somit können beide Gesprächspartner sowohl die konzeptionelle als auch die praktische Arbeit in der Lehre beurteilen.

## **Aus dem Inhalt:**

In der 28. Folge potenziaLLL spricht Lars Kilian aus der wb-web Redaktion mit Wolfgang König und Andrea Schanz unter anderem über folgende Fragen und Themen:

- Das Graue-Box-Modell der Chatbot-Didaktik
- Wie hilft KI in der täglichen Weiterbildungspraxis?
- Wie gelingt erfolgreiches Lernen mit einem Chatbot?
- Einsatz von KI in Prüfungssituationen
- Welches Potenzial bergen der Einsatz und die Weiterentwicklung von künstlicher Intelligenz für Lehren und Lernen?

## **Weiterführende Beiträge von Wolfgang König auf wb-web:**

[Chatbot-Didaktik in der Aus- und Weiterbildung](#)

[Warum ein Chatbot-Didaktik Modell?](#)